

semiprimär und enthält auf Grund der Gleichung

$$\sum \alpha^{-h} r g^h \cdot \sum \alpha^h r g^h = p$$

nur Primideale in (α) von p mit zu λ teilerfremdem Exponenten. Ist daher R_0 der Radikand der zyklischen Gleichung n -ten Grades in (1) von p , so ist R_0^e der Radikand der Gleichung (2), wo e zu λ teilerfremd ist.

Die zyklische Gleichung n -ten Grades von α kann beibehalten werden.